

Impulsvortrag von Verena Vallerius bei Teachers on Stage 2022

Thema:

Personalisiertes Lernen - "Schulen von morgen" werdet zu Jazz Bands

„Jeder von uns ist wie eine Art Musikinstrument, welches ganz individuell behandelt werden muss, damit es seinen individuellen Ton erzeugt. Wird es nicht so behandelt, wie es seiner Art Bedarf, tönt es nicht stimmig.“ (Karina Wendt)

Verena's Impulse für die Schule der Zukunft:

- Verena's persönliches Sinnbild für die Schulen von morgen sind Jazz Bands. Warum?
- Jazz ist eine einzigartige Musik. Jazz ist eine Musik, bei welcher bei jedem Konzert etwas Neues ausprobiert wird und bei welcher die Bandmitglieder stets aufeinander achten. Zudem lebt Jazz von der Improvisation des Solisten. Aber der Solist würde alleine nicht gut klingen, erst durch die Begleitung und Unterstützung der anderen Musiker klingt der Musiker so richtig gut und es entsteht ein gemeinsamer fantastischer Sound.
- Überträgt man das auf die Schulen von morgen, wären diese einzigartig und würden Mut machen, immer etwas Neues zu probieren. Sie würden die gegenseitige Wertschätzung in den Vordergrund stellen und sie würden Kindern helfen, ihre eigene Melodie, ihr Solo zu finden, ohne ihnen dabei die exakten Noten vorzugeben.
- Die Schule von morgen muss die notwendigen Freiräume schaffen, sodass Schüler:innen in ihrem eigenen Rhythmus lernen und ihren eigenen Interessen - ihrer eigenen Melodie - nachgehen können.
- Erst durch die individuelle Begleitung können Schüler:innen in ihrer Band ihre Rolle im Leben, in der Klasse, in der Familie, im Bildungswesen finden. So können sie damit aufhören, immer gleich klingen zu wollen und zu versuchen, die Melodien von anderen nachzuspielen, sondern ihre eigene Melodie zu entdecken.
- Auch Musiker müssen Grundlagentechniken beherrschen, bevor sie die Kunst der Improvisation erlernen. Und genau so ist es bei den Kindern auch. Die Aufgabe als Lehrkraft besteht darin, Ihnen Grundlagen beizubringen, ohne ihnen dabei die Freude und die Neugierde zu nehmen.
- Wie kann dies funktionieren? Startet Themenprojektwochen mit außerschulischen Partnern, nutzt neue Techniken wie Lesesoftware, stellt die Fragen der Kinder in den Vordergrund und holt das Leben in die Schulen!